

---

Subject: Augeninnendruck und Finasterid  
Posted by [floyd](#) on Sun, 17 Dec 2006 21:22:50 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo, interessantes Forum. Bin eigentlich mehr der klassische Mitleser. Aber jetzt bin ich auf etwas gestoßen, das mich alarmiert hat.

Des öfteren habe ich hier schon von Leuten gelesen, die über Augenprobleme geklagt haben, so wie hier:

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/5403/92d05366e42c3371\\_c5b04a092a4c2b7b/](http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/5403/92d05366e42c3371_c5b04a092a4c2b7b/)

Ich nehme seit April 06 Finasterid in Form von geteilten 1mg Proscar.

Im August hatte ich dann Probleme mit meinen Augen. Ich hatte Schmerzen und einen unterschiedlichen Seheindruck, also "Hofsehen" um Lichtquellen - ne Art Schleiersehen. Der Augenarzt diagnostizierte bei mir einen erhöhten Augeninnendruck und quasi ein Glaukom. Wobei ich noch keine besonderen Schäden am Sehnerv habe...Gottseidank. Ich bin mitte dreißig und damit sehr früh dran mit einem Glaukom. Risikofaktoren wie familiäre Disposition oder sehr starke Kurzsichtigkeit treffen bei mir nicht zu. Auch konnte der Augenarzt nicht besonderes am Auge erkennen, was den Abfluss des Kammerwassers behindert. Alles in allem sehr ungewöhnlich.

Seitdem muss ich nun spezielle Augentropfen nehmen. Aber ich wurde nie das Gefühl los, dass es auch etwas mit Finasterid zu tun hat.

Jetzt habe ich die Statements von einigen hier gelesen und meine Vermutung wird immer dichter, dass die Einnahme von Finasterid direkt oder indirekt den Augeninnendruck erhöht. Und sowas kann zur Blindheit führen. Es wäre mal interessant zu wissen, bei wie vielen Probleme mit den Augen auftreten. Und diese sollten mal Ihren Augeninnendruck und das Sehfeld (nicht beim Optiker sondern beim Arzt) untersuchen lassen.

Ich will niemanden erschrecken, aber es schadet auch nicht, der Sache auf den Grund zu gehen.

Floyd

[<a href="http://www.glaukom.de/index.php" target="\\_blank">](http://www.glaukom.de/index.php)